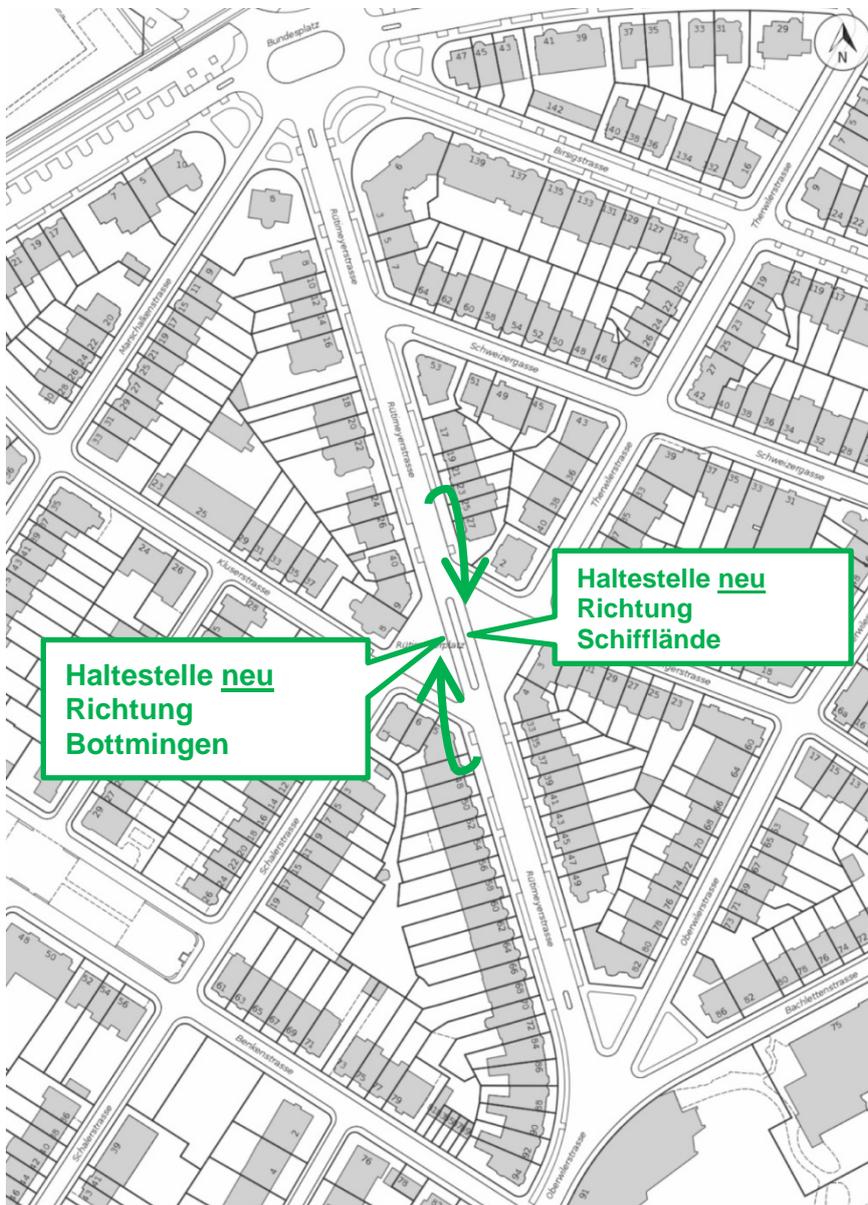




Basel, 28. März 2018

Bushaltestelle „Rütimeyerplatz“: Versuchswise Verlegung vom September – Dezember 2017

Zusammenfassung der Anwohnerbefragung



Die versuchsweise Verlegung der Bushaltestelle in die Platzmitte hat stattgefunden vom September 2017 bis Dezember 2017

Das Wichtigste in Kürze

AUSGANGSLAGE

Aufgrund des von Grossrat Stephan Luethi-Brüderlin eingereichten Vorstosses, der fordert, Massnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion in der Rütimyerstrasse zu prüfen, lag die Bushaltestelle «Rütimyerplatz» Ende 2017 während einer dreimonatigen Versuchsphase auf der Mitte des Rütimyerplatzes. Das Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt hat den Auftrag den Vorstoss zu Händen des Grossen Rats zu beantworten. Schlussendlich wird aufgrund der geschaffenen Entscheidungsgrundlage der Grosse Rat darüber entscheiden, ob die Bushaltestelle dauerhaft verschoben werden soll. Die Evaluation soll einerseits auf Basis erhobener Verkehrsdaten und andererseits durch die Befragung der Anwohnerinnen und Anwohner erfolgen.

ZIELSETZUNG DER BEFRAGUNG

Die Befragung soll dem Grossen Rat als Entscheidungsgrundlage für eine zielführende Massnahme zur Verkehrsberuhigung dienen. Der Fragebogen enthält einerseits Fragen zur Art, wie die Befragten den Platz generell nutzen und andererseits Fragen zur Einschätzung bzw. Beobachtung der durch die Verlegung der Bushaltestelle während der Testphase entstandenen Effekte. Ausserdem hatten die Befragten die Gelegenheit, in einer offenen Frage weitere Inputs zum Thema Bushaltestelle «Rütimyerplatz» zu geben. (Fragebogen inkl. Anschreiben siehe Anhang 1)

VORGEHEN

Das Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt und der Neutrale Quartierverein Bachletten-Holbein haben unter Einbezug des Statistischen Amtes einen schriftlichen Fragebogen sowie ein dazugehöriges Anschreiben erstellt. Das Anschreiben und der Fragebogen wurden Anfang November 2017 in die Briefkästen von 2 450 Privathaushalten in der angrenzenden Nachbarschaft des Rütimyerplatzes gelegt. Der Perimeter orientiert sich am Teil des Einzugsgebiets des Neutralen Quartiervereins Bachletten-Holbein, der südlich der Viaduktstrasse resp. des Steinerings liegt (siehe Abbildung 1). Das Statistische Amt hat im Auftrag des Bau- und Verkehrsdepartements die Daten der geschlossenen Fragen erfasst und ausgewertet sowie in Form eines Berichts zu Händen des Auftraggebers analysiert.



Abb.1 :Perimeter der Anwohnerbefragung

RÜCKLAUFQUOTE

An der Anwohnerbefragung wurden 2'450 Fragebogen verteilt. Insgesamt haben 717 Personen an der Befragung teilgenommen. Dies entspricht einem Rücklauf von 29%. Wie sich zeigt, war das Interesse an der Befragung bei den am Rütimyerplatz und in der Rütimyerstrasse Wohnhaften grösser als im Rest des Quartiers.

FAZIT DER AUSWERTUNG

An der Anwohnerbefragung haben 717 Personen teilgenommen.

57% der Befragten sind der Ansicht, dass die Massnahme des Testbetriebs keine Temporeduktion erbracht hat.

56% der befragten Personen sind gegen die Umsetzung des Testbetriebs mit der Bushaltestelle auf dem Rütimyerplatz.

Bei keiner der analysierten Subgruppen lässt sich ein Anteil von über 50% feststellen, der sich für eine Haltestellenverlegung in die Platzmitte ausspricht. (Die Subgruppen sind: Männer und Frauen, über und unter 50-Jährige, Haushalte mit und ohne Kinder, Anwohnerinnen und Anwohner des Rütimyerplatzes, der Rütimyerstrasse oder des restlichen Bachlettenquartiers)

Zusammenfassung der Ergebnisse

In der vorliegenden Zusammenfassung sind nicht alle Ergebnisse der Befragung aufgeführt. Das Bau- und Verkehrsdepartement und der Neutrale Quartierverein Bachletten- Holbein haben die aus ihrer Sicht interessantesten und wichtigsten Ergebnisse ausgesucht.

Haltung zur Haltestellenanordnung

Den Zustand vor der Testphase mit der Bushaltestelle am Rande des Rütimyerplatzes bevorzugen

56% der 717 Befragten

54% der Anwohner der Rütimyerstrasse

60% der Anwohner des Rütimyerplatzes

Den Zustand während der Testphase mit der Bushaltestelle auf dem Rütimyerplatz bevorzugen

38% der 717 Befragten

Darüber hinaus bevorzugt die Testphase

37% der kinderlosen Haushalte

44% der Haushalte mit Kindern

In Bezug auf den Einfluss der Veranstaltungen auf dem Platz sehen während der Testphase

48% der Befragten einen negativen Einfluss

41% der Befragten keinen negativen Einfluss

Wie wird der Rütimyerplatz von den Befragungsteilnehmer/Innen genutzt

Die Befragten konnten zur dieser Frage mehrere Antworten geben, d. h. bei verschiedenen vorgegebenen Nutzungsarten angeben, ob diese auf sie zutreffen (siehe Abbildung 2).

84% Nutzung der Busstation

46% Besuch des dienstagsMARKT

22% Nutzung zum Ruhen, Sitzen, Verweilen

16% Besuch von «Anderen Veranstaltungen» und «Anderes»

12% Nutzung als Spielplatz

8% Besuch von Apéros oder Barbecues

6% keine Nutzung des Platzes

1% keine Angabe zur Nutzungsart

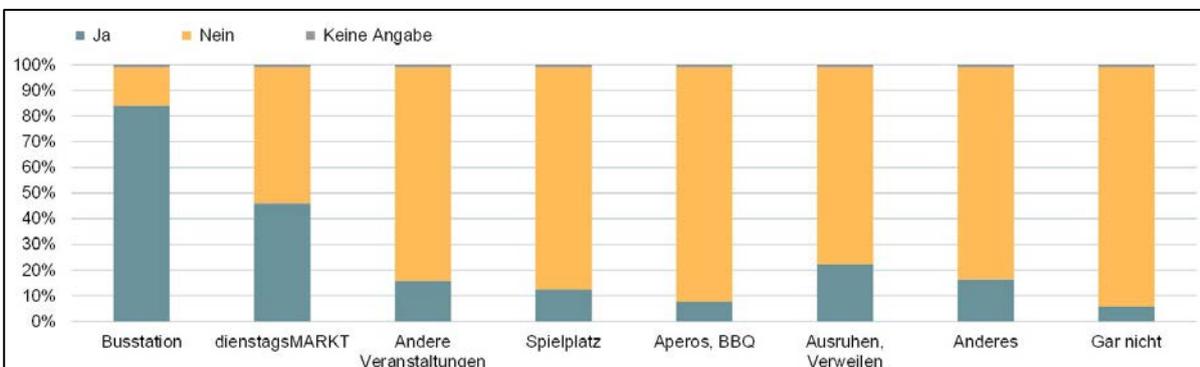


Abb. 2: Wie wird der Rütimyerplatz genutzt

Einschätzung der Verkehrssituation/ Sicherheit

37% stimmen der Aussage zu, dass sich für Erwachsene die Verkehrssicherheit beim Queren des Platzes durch die Bushaltestellenverlegung verbessert habe.

57% stimmen dem nicht zu.

32% stimmen der Aussage zu, dass sich die Verkehrssituation für Kinder beim Queren des Platzes verbessert habe.

45% stimmen dem nicht zu.

33% stimmen der Aussage zu, dass sich für mobilitätseingeschränkte Personen die Verkehrssicherheit beim Queren des Platzes durch die Bushaltestellenverlegung verbessert habe.

48% stimmen dem nicht zu.

32% stimmen der Aussage zu, dass die Bushaltestellenverlegung zu einer Temporeduktion geführt habe.
 57% stimmen dem nicht zu.

17% stimmen der Aussage zu, dass die Bushaltestellenverlegung eine Reduktion des Verkehrslärms bewirkt habe.

61% stimmen dem nicht zu.

13% stimmen der Aussage zu, dass sich der Verkehrsfluss für die Autos verbessert habe.

73% stimmen dem nicht zu.

20% stimmen der Aussage zu, dass die Neugestaltung eine Verbesserung des Verkehrsflusses für Velos bewirkt habe.

64% stimmen dem nicht zu.

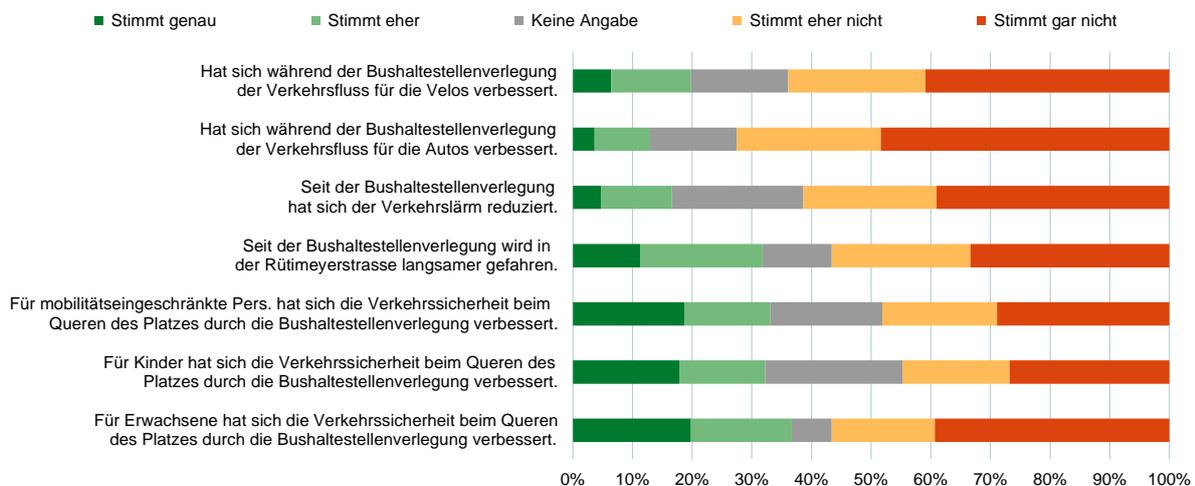


Abb.3: Einschätzung der Verkehrssituation

Rückmeldungen/ Anmerkungen

Zum Schluss des Fragebogens hatten die Befragten die Gelegenheit für weitere Anmerkungen. Von den 717 Befragten haben 414 diese Gelegenheit genutzt.

Es wurden 114 dem Testbetrieb positiv eingestellte Nennungen und 538 negativ eingestellte Nennungen gemacht.

Bei den negativen Nennungen wird am häufigsten mit 63 Nennungen auf zusätzliche Emissionen durch die Verlegung der Bushaltestelle hingewiesen. Den Abbildungen 4 und 5 kann entnommen werden welche Argumente bei den Rückmeldungen vorgebracht wurden.

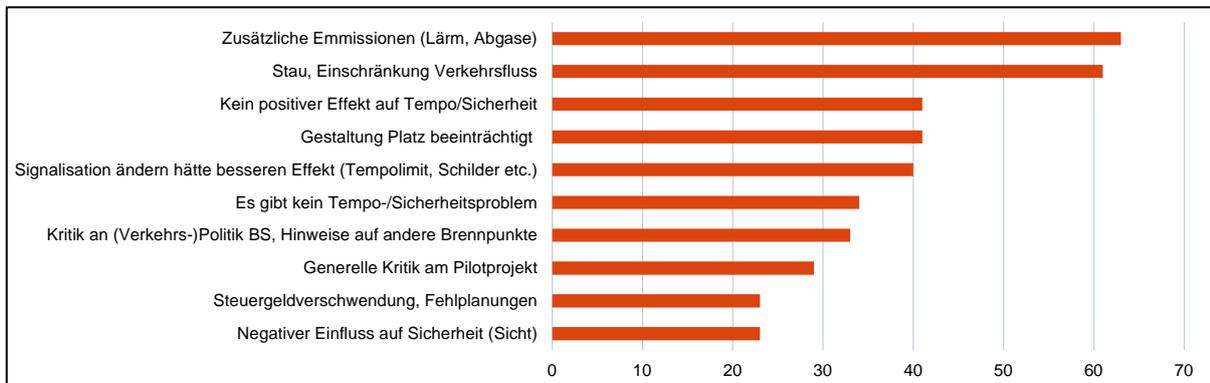


Abb.4: Top 10 Negative Rückmeldungen

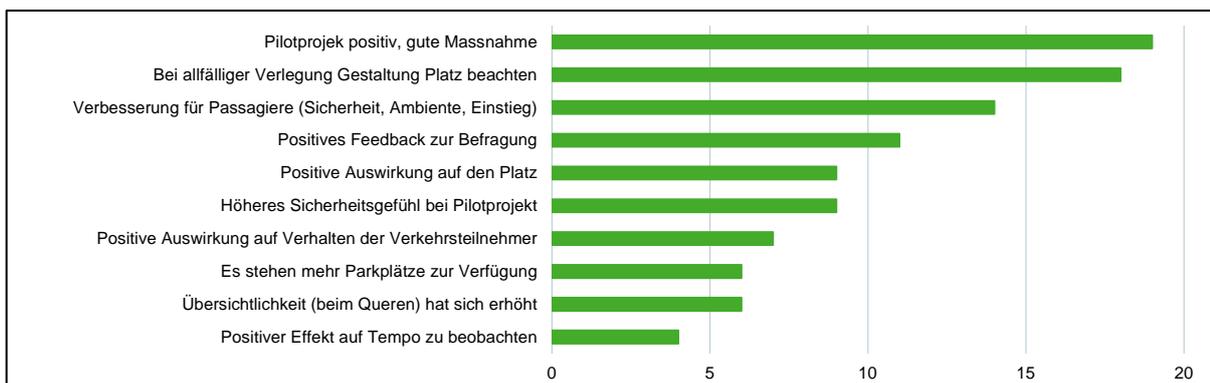


Abb. 5: Top 10 Positive Rückmeldungen

Anhang I

Fragebogen inklusive Anschreiben



Daniel Hofer
Münsterplatz 11
4001 Basel

Tel.: +41 61 267 93 10
Mobile: +41 79 276 45 63
E-Mail: daniel.hofer@bs.ch
www.bvd.bs.ch

An die Anwohnerinnen und Anwohner des
Rütimyerplatzes

Basel, 01. November 2017

Ihre Rückmeldung zur Verschiebung Bushaltestelle „Rütimyerplatz“

Sehr geehrte Damen und Herren

Seit dem 12. September liegt die Bushaltestelle „Rütimyerplatz“ auf der Mitte des Rütimyerplatzes. Noch bis Mitte Dezember prüfen wir, ob Autofahrende durch die Verschiebung der Bushaltestelle die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auf der Rütimyerstrasse besser einhalten.

Neben den Verkehrsdaten, die wir nun erheben, sind wir - und auch der Neutrale Quartierverein Bachletten-Holbein - an Ihren Beobachtungen interessiert. Als Anwohnerin oder Anwohner können Sie vor Ort wertvolle Beobachtungen machen, daher spielen Ihre Rückmeldungen eine wichtige Rolle bei der Beurteilung des Versuchs.

Auf Grundlage der Ergebnisse des laufenden Versuchs kann der Grosse Rat dann über die dauerhafte Verschiebung der Bushaltestelle entscheiden. Der dreimonatige Versuch läuft aufgrund des eingereichten Vorstosses von Grossrat Stephan Luethi-Brüderlin, der fordert, Massnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion in der Rütimyerstrasse zu prüfen.

In der Beilage erhalten Sie einen Fragebogen. Auf diesem haben Sie die Möglichkeit Ihre Beobachtungen zu notieren und uns mit beigelegtem vorfrankiertem Couvert zu retournieren. Ein-sendeschluss Ihrer Rückmeldung ist:

Freitag, 8. Dezember 2017

Später eintreffende Rückmeldungen können wir leider nicht mehr berücksichtigen. Die Befragung erfolgt anonym und die Teilnahme ist freiwillig. Die Ergebnisse werden in der Antwort auf den Vorstoss von Stephan Luethi-Brüderlin bis spätestens Ende 2018 unter folgendem Link publiziert bit.ly/vorstoss_ruetimyerplatz (ohne www). Auf der Webseite des Neutralen Quartiervereins werden Sie bereits im Frühjahr 2018 die Umfrageergebnisse einsehen können www.bachletten-holbein.ch.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Freundliche Grüsse

Daniel Hofer
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

Karin Sartorius-Brüschweiler
Verkehrskommission NQVB-H
& Elternrat Neubad



Ihre Rückmeldung zur Verschiebung Bushaltestelle „Rütimyerplatz“

1. Wo wohnen Sie?

- am Rütimyerplatz
 - an der Rütimyerstrasse
 - an einer anderen Adresse im Bachlettenquartier
-

2. Wohnen Sie in einem Haushalt mit Kindern?

- Ja
 - Nein → weiter mit Frage 4
-

3. Liegt der Rütimyerplatz auf dem Kindergarten- / Schulweg Ihres Kindes/ Ihrer Kinder?

- Ja
 - Nein
-

4. Wie nutzen Sie den Rütimyerplatz? (Mehrere Antworten möglich)

- Busstation
 - dienstagsMarkt
 - andere Veranstaltungen
 - als „Spielplatz“ (z.B. baden im Brunnen)
 - für Aperos, BBQ, etc.
 - zum Ausruhen, Verweilen, Sitzen
 - anderes, nämlich _____
 - gar nicht
-

5. Wie sind Sie auf dem Rütimyerplatz unterwegs?

	häufig	manchmal	selten	nie
als Autofahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
als Beifahrer im Auto	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
mit dem Velo	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
mit dem E-Bike	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
mit dem Motorrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zu Fuss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



6. Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen bezüglich des Verkehrs?

	stimmt genau	stimmt eher	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht
Für Erwachsene hat sich die Verkehrssicherheit beim Queren des Platzes durch die Bushaltestellenverlegung verbessert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für Kinder hat sich die Verkehrssicherheit beim Queren des Platzes durch die Bushaltestellenverlegung verbessert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für mobilitätseingeschränkte Personen hat sich die Verkehrssicherheit beim Queren des Platzes durch die Bushaltestellenverlegung verbessert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Seit der Bushaltestellenverlegung wird in der Rütimyerstrasse langsamer gefahren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Seit der Bushaltestellenverlegung hat sich der Verkehrslärm reduziert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hat sich während der Bushaltestellenverlegung der Verkehrsfluss für die Autos verbessert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hat sich während der Bushaltestellenverlegung der Verkehrsfluss für die Velos verbessert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7. Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen bezüglich der Nutzung des Rütimyerplatzes?

	stimmt genau	stimmt eher	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht
Die Bushaltestellenverlegung hat einen negativen Einfluss auf die Veranstaltungen auf dem Platz.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**8. Sollen im Falle einer Bushaltestellenverlegung der Billettautomat und die Sitzbank direkt an die Haltestelle auf der Platzmitte gestellt werden, oder am Rande des Platzes bleiben?
(Auf ein Wartehäuschen wird wie heute in jedem Fall verzichtet.)**

- Billettautomat und Sitzbank neu direkt zur Haltestelle auf dem Platz stellen.
- Billettautomat und Sitzbank wie bisher am Rande des Platzes lassen.
- Ich finde beide Varianten gleich gut.
- weiss nicht



9. Welche Haltestellenanordnung würden sie bevorzugen?

- Zustand wie vor dem Versuch, also Haltestelle an der Rütimyerstrasse.
- Zustand wie zurzeit getestet wird, also Haltestelle auf dem Rütimyerplatz.

10. Fragen zu Ihrer Person:

Geschlecht

männlich

weiblich

Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an: __ __ __ __

11. Gibt es etwas, was Sie uns zum Thema Bushaltestelle „Rütimyerplatz“ noch mitteilen möchten?

Wir danken Ihnen für Ihre aktive Beteiligung!